

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Schmechten



Sitzungs-Nr.: **Schmech./003/20-25**
Sitzungs-Tag: **29.07.2021**
Sitzungs-Ort: **Schmechten, Bischof-Ferdinand-
Straße, Metbrunnenhalle**

Beginn der Sitzung: **19:05 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:15 Uhr**

Vorsitzender:

Flore, David

CDU:

Ewen, Thomas

Hillebrand, Matthias

Menke, Stefan

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Stork, Gabriele

Vertretung für L. Kukuk

Stork, Johannes

Stellvertretende Mitglieder:

Beine, Stefan

CDU

Breker, Johannes

CDU

Fechner, Jens

CDU

Tewes, Maria

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Von der Verwaltung nehmen teil:

Groppe, Johannes

Kruckenberg, Renate

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Wahl des Schriftführers zur Sitzung**
- 2. Vorstellung der Planung zur Dorfmitte**
- 3. Sachstand Metbrunnen**
- 4. Bekanntgaben**

Der Bezirksausschussvorsitzende David Flore begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die zahlreich erschienenen Zuhörer. Besonders begrüßt er die Verwaltungsmitarbeiterin Renate Kruckenberg und Bauamtsleiter Johannes Groppe.

Bedenken zu Form und Frist der Einladung ergeben sich nicht.

Öffentliche Sitzung

1. Wahl des Schriftführers zur Sitzung

Der Vorsitzende Flore bittet um Vorschläge für den Schriftführer zur heutigen Sitzung. Stefan Menke erklärt sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.

Der Vorschlag wird zur Abstimmung gestellt und Stefan Menke wird **einstimmig** zum heutigen Schriftführer bestellt.

2. Vorstellung der Planung zur Dorfmitte

Der Vorsitzende Flore gibt einen kurzen Überblick über die bereits geführten Gespräche mit der Verwaltung. Zudem hat es bereits einen Ortstermin mit Mitgliedern des Bezirksausschusses, des Bauamtes und der Planerin, Frau Multhaupt gegeben.

Für die Planvorstellung erteilt der Vorsitzende der Verwaltungsmitarbeiterin Frau Kruckenberg das Wort.

Frau Kruckenberg gibt einen Überblick über den Entwurf des Dorfplatzes. Wesentliche Punkte sind:

- Der Aufgang zum Halleneingang wird mit farblich angepassten Blockstufen ausgestaltet, die gefährliche Stolperkante wird zurückgebaut.
- Auf dem Vorplatz wird eine barrierefreie Bushaltestelle entstehen.
- Der Terrassenbau wird mit einem Glasdach überdacht, unterhalb der Terrasse wird eine Sitzbank angebracht.
- Ein „Dorfbaum“ soll gepflanzt werden. Die Baumart wird noch beraten, wichtig ist eine Art mit geringem Pflegeaufwand.
- Ein Teil der Fläche ist noch nicht belegt, hier gibt es die Möglichkeit, dass Gedanken der Dorfbevölkerung zur Gestaltung der Fläche einfließen können. Johannes Groppe merkt an, dass man zunächst an einen Brunnen gedacht habe, dies aber z.B. auch aus hygienischen Gründen schwierig sei. Denkbar wäre hingegen z.B. ein Quellstein.

Johannes Stork merkt an, dass der Pflege und Reinigungsaufwand der Anlage im Blick behalten werden muss. Zudem schlägt er ein Geländer am Hallenaufgang vor.

Stefan Beine merkt an, dass sich auf dem Gelände eine Zisterne befindet, die im Bereich der neuen Bushaltestelle liegt.

Die Ausschussmitglieder sprechen der Planerin Frau Multhaupt ein Lob für die bisher geleistete Arbeit aus.

Das Projekt muss für die Umsetzung auf die Prioritätenliste für Dorferneuerungsmaßnahmen gestellt werden.

Thomas Ewen bittet um eine Unterbrechung der Sitzung für 10 Minuten, damit sich die Zuhörer ein Vor-Ort-Bild der Planungen machen können.

Der Vorsitzende Flore unterbricht die Sitzung um 19:25 Uhr für 10 Minuten. Die Sitzung wird um 19:35 Uhr weitergeführt.

Der Vorsitzende stellt den Planentwurf zur Abstimmung. Dieser wird durch den Bezirksausschuss **einstimmig** angenommen.

3. Sachstand Metbrunnen

Der Vorsitzende Flore gibt einen Überblick über den Ortstermin mit dem Hydrologen, der Stadtverwaltung und des Bezirksausschusses. Hier wurde aufgrund der Arsen-Belastung, die zur vorübergehenden Schließung des Brunnens geführt hat, eine Filterung des Wassers angedacht. Eine Filteranlage wurde in der Zwischenzeit zur Probe eingebaut. Der nächste Probelauf soll in 2-3 Wochen durchgeführt werden.

Des Weiteren soll das Gelände um den Metbrunnen familienfreundlich ausgestaltet werden. Hierzu werden bereits Gespräche mit den Grundstückseigentümern und Genehmigungsbehörden geführt.

4. Bekanntgaben

a) Errichtung von 2 Windenergieanlagen

Im Bereich Schmechten ist die Errichtung von 2 Windenergieanlagen beantragt worden. Diese sind Teil eines geplanten Windparks im Bereich zwischen den Ortschaften Schmechten, Istrup, Riesel und Siddessen. Die Stadtverwaltung hat demgegenüber Bedenken geäußert und das Ansinnen zurückgewiesen, da die Errichtung gegen den derzeit gültigen Flächennutzungsplan verstoßen würde.

b) Jugendraum

Der Jugendraum der KLJB, welcher sich über dem Feuerwehrgerätehaus befindet, ist derzeit nicht mehr zu nutzen, da sich grobe Mängel im Brandschutz ergeben haben. Es fehlt z.B. ein zweiter Fluchtweg.

Ein Treffen mit dem Vorsitzenden der KLJB, Michael Rehermann und dem Bezirksverwaltungsstellenleiter Matthias Hillebrand steht an.

c) Dorfpflegetag

Der Dorfpflegetag im Frühjahr ist auf große Resonanz gestoßen. Aufgrund der Corona-Situation konnte dieser nicht in gewohnter Weise durchgeführt werden. David Flore schlägt einen zweiten Dorfpflegetag vor. Aus der Versammlung ergibt sich die Meinung, der Bauhof sollte zunächst die anstehenden Pflegemaßnahmen durchführen. Viele städtische Grundstücke würden bereits durch Anwohner gepflegt.

Matthias Hillebrand spricht mit dem Bauhof über einen Pflegeschnitt an der Metbrunnenhalle.

Johannes Stork bittet um einen dringenden Pflegeschnitt der Bäume im Sachsenring.

Des Weiteren soll die Nutzung bzw. die Sinnhaftigkeit des Kaugummiautomaten geklärt werden.

d) Dorffunk

Für das Projekt DZD ist Schmechten derzeit nicht berücksichtigt. Der Vorsitzende Flore bleibt mit den Verantwortlichen in Kontakt, um in Zukunft dennoch daran teilnehmen zu können. Möglicherweise kann hier auf einen neuen Fördertopf zugegriffen werden.

Jens Fechner erinnert an die 2 Bauplätze, die in Schmechten noch nicht vergeben wurden. Hier sollte mit Plakaten/Bannern geworben werden. Die Umsetzung wird mit der Firma MGratrix besprochen.

Johannes Groppe merkt an, dass auch auf der Internetseite der Stadt Brakel eine Übersicht über freie Bauplätze einzusehen ist.

e) Geschwindigkeitsmessaanlage

Es werden 2 stationäre Messanlagen angebracht. Eine auf Höhe Haus Welle und eine auf Höhe Haus Nahen. Aus der Versammlung ergibt sich die Bitte nach einer Verkehrszählung. Der Vorsitzende Flore fragt hierzu beim Kreis Höxter nach.

f) Straßenschäden

Matthias Hillebrand und Stefan Beine berichten von Straßenschäden und zugefahrenen Straßengräben, die durch die Firma Lüns verursacht wurden. Hier wird der Bauhof gebeten, die Gräben auszuheben.

Stefan Menke berichtet als Bezirksausschussvorsitzenden von Istrup von einem Ortstermin mit der Firma Lüns in Istrup. Hier wurden ähnliche Probleme angesprochen. Im Verlauf des Gespräches bat Herr Lüns darum, ihn bei Auffälligkeiten direkt anzurufen, um Unstimmigkeiten direkt zu klären.

David Flore und Matthias Hillebrand werden ein Gespräch mit Herrn Lüns führen.

g) Straßenfugen

Stefan Menke hat Kontakt mit Herrn Sentler vom Bauamt aufgenommen. Die Straßenfugen im Sachsenring müssen durch Fachpersonal ausgebessert werden.

Der Bezirksausschuss beschließt **einstimmig**, die Verwaltung mit der Ausbesserung zu beauftragen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende Flore die Sitzung.

gez. Unterschriften:

David Flore
(Vorsitzender)

Stefan Menke
(Schriftführer)